

Morbegno – Tirano

Länge: ca. 65 km

Teilweise müssen Sie auf Landstraßen fahren, der richtige Radweg beginnt erst in C. Cerales und endet in Chiuro. Der Rest der Strecke besteht aus geschotterten Feldwegen, Nebenstraßen und größeren Straßen. Wer nicht flussaufwärts fahren möchte, kann das Auto auch in Morbegno am Bahnhof abstellen, mit dem Zug nach Tirano oder Chiuro fahren und das Ganze „rückwärts“ angehen.

<p>Sie starten an der Hauptstraße von Morbegno</p>	<p>Sie verlassen Morbegno auf der Hauptstraße in Richtung Sondrio/Tirano</p>	<p>Nach ca. 5,5 km biegen Sie rechts Richtung Colorina ab</p>
<p>Dieser Landstraße folgen Sie bis kurz nach C. Cerales, wo links ein Feldweg abgeht, welchem Sie folgen</p>	<p>Der Feldweg mündet in eine Straße; Sie fahren nach links über die Brücke und biegen an der nächsten Kreuzung rechts ab.</p>	 <p>Nach 100 m biegen Sie auf den ersten Feldweg links ab, dieser führt Sie an den Fluss. Nach ca. 500 m kommen Sie auf einen asphaltierten Radweg. Dieser führt an Sondrio vorbei bis Chiuro.</p>
<p>In Chiuro fahren Sie links über den Fluss und am Bahnhof vorbei; dann nach rechts auf die Hauptstraße Richtung Tirano</p>	<p>In S. Giacomo überqueren Sie den Fluss und biegen dann sofort links auf einen Feldweg, der durch ein Kieswerk führt, ab. Der Feldweg führt kurz vor Tresenda an einer Mülldeponie vorbei.</p>	<p>Kurz nach der Mülldeponie fahren Sie auf der asphaltierten Straße nach links, bis Sie auf die Hauptverkehrsstraße kommen. Dieser folgen Sie in Richtung Tirano.</p>
 <p>Am Ende von Tresenda biegen Sie links in das Dorf Boalzo ein.</p>	 <p>Am Ende des Dorfes ist auf der linken Seite eine ca. 1m hohe Betonmauer, hier biegen Sie nach rechts ab. Sie kommen auf einen Feldweg. Dieser führt Sie immer leicht aufwärts auf eine Straße, dieser folgen Sie</p>	 <p>Die Kreuzung mit dem kleinen, ca. 3x3 m großen Betonhüttchen, überqueren Sie geradeaus.</p>
<p>Sie radeln durch die nächsten Dörfer Bianzone und Villa di Tirano (kleine Berg- und Tal-Fahrt!),</p>	 <p>vorbei an Apfelbaumwiesen und Weinrebe-Gärten bis Sie in Tirano ankommen.</p>	